



wedding

PHOTOGRAPHY GUIDE

JULIAN MÜLLER

Schön,

DASS WIR UNS GEFUNDEN HABEN!

Hi ihr Lieben! High Five und vielen Dank, dass ich diesen schönen Tag zusammen mit euch verbringen kann. Es gibt viele Dinge, die eure Hochzeitsfotos positiv beeinflussen können und ich möchte euch mit diesem Guide einladen ein bisschen in meine Welt einzutauchen. Für mich ist es sehr wichtig, mehr zu sein, als nur euer Fotograf! Denn ein freundschaftliches Verhältnis und Vertrauen ist die Basis für authentische und natürliche Fotos.



Ich weiß, wie viel Liebe, Zeit, Geld und auch Nerven ihr in eure Hochzeitsplanung steckt. Später sind es jedoch die Fotos, die euch diesen Tag immer und immer wieder Revue passieren lassen.

Deshalb finde ich es sehr wichtig, dass ihr meine Arbeit und meine Gedanken versteht und somit das bestmögliche Ergebnis zu erhalten und aus euren Hochzeitsfotos noch bessere Hochzeitsfotos zu machen.

Dieses Magazin bietet euch dabei viel Inspiration, Motivation, Tipps & Tricks rund um diesen Tag. Betrachtet es als Ratgeber und sucht für euch heraus, was zu euch und eurem Tag passt.

WAS HAT DAS ALLES
MIT EUREN
HOCHZEITSFOTOS
ZU TUN?

Stellt euch vor, ihr verbringt den ganzen Tag mit Dingen, die eigentlich überhaupt nicht zu euch passen. Ihr seid total im Stress und hetzt von einem Programmpunkt zum nächsten. Diese Anspannung wird man dann auch auf den Bildern sehen. All das habe ich schon miterlebt. Wichtig ist, dass ihr euch wohl fühlt, entspannt und vor allem ganz ihr selbst seid!

Auch wenn ihr es euren Gästen so angenehm wie möglich gestalten wollt, denkt immer daran, dass sie wegen euch da sind und nicht anders herum.

Ich weiß, eure Freunde und Familien meinen es gut mit euch und die Ratschläge sind nett gemeint, aber vielleicht nicht immer sinnvoll oder nützlich.

Das ist meine ganz offizielle Einladung zu: „Macht doch, was ihr wollt!“ Es ist euer Leben, eure Liebe, euer Tag und euer Geld. Und bei den ganzen tollen Dingen, die ihr kaufen sollt und angeblich braucht, frage ich mich manchmal wirklich, wo dann die Liebe bleibt. Das Wichtigste ist, dass ihr euch in diesem Tag wiedererkennt.

„IF YOU DON'T HAVE A PLAN,
YOU BECOME PART OF SOMEBODY
ELSE'S PLAN.“

- Terence McKenna



Inspiration

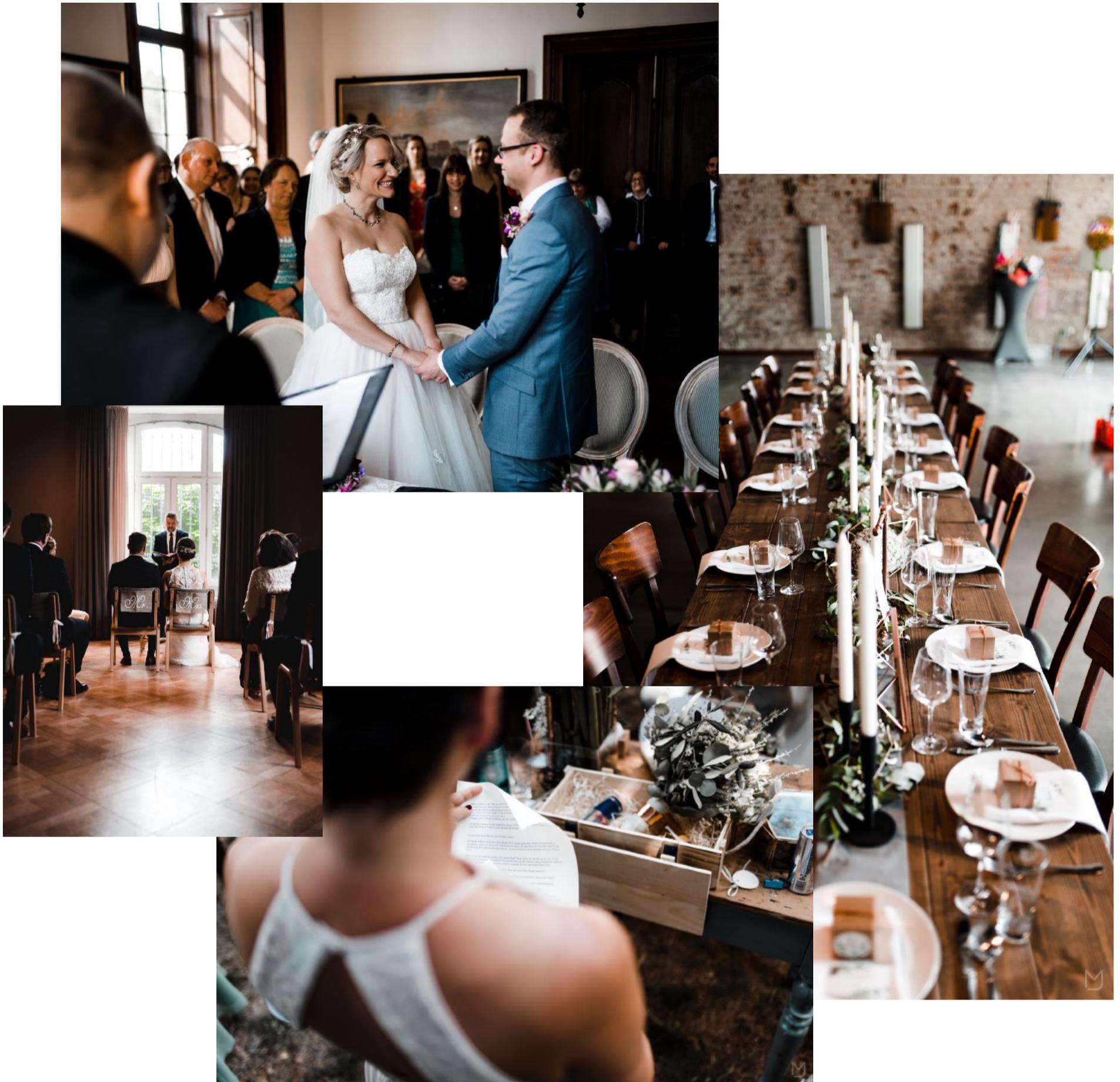
Ihr seid noch ganz am Anfang eurer Planung und wisst noch gar nicht, was ihr in punkto Farben, Blumen, Deko und überhaupt so alles wollt, bzw. ihr seid euch unsicher, welchen Stil ihr bevorzugt, was euch gefällt und was der Markt zu bieten hat?

Auf www.pinterest.com findet ihr tolle Ideen für eure Hochzeit. Und das Tool kann noch mehr! Pinterest funktioniert über sogenannte virtuelle Pinnwände. Ihr könnt hier verschiedene Galerien zu den unterschiedlichsten Themen erstellen und Bilder dann mit dem Pin-Button auf der jeweiligen Pinnwand speichern. Einfach kostenlos anmelden und das Pinnen kann beginnen!

Viele Blogs und Webseiten haben auch schon einen Pin-it-Button integriert. Er erscheint, wenn ihr mit der Maus über das Bild fahrt. Von hier aus könnt ihr das Bild dann direkt von der jeweiligen Webseite auf eurer Pinnwand speichern. Nutzt auch die Möglichkeit, euch auf den diversen Blogs von Fotos echter Hochzeiten oder sogenannter Styled Shoots inspirieren zu lassen. Styled Shoots sind komplett nachgestellte Hochzeiten oder auch nur kleinere Shootings, bei denen Hochzeitsdienstleister neue Ideen und Trends umsetzen. Hier habe ich für euch eine Liste von Hochzeitsblogs, die ihr unbedingt in eure Inspiration mit einfließen lassen solltet, zusammengestellt.



www.hochzeitswahn.de
www.friedatheres.com
www.wonderwed.de
www.hochzeitguide.com
www.oncewed.com
www.magnoliarouge.com
www.weddingsparrow.co.uk
www.stylemepretty.com
www.greenweddingshoes.com

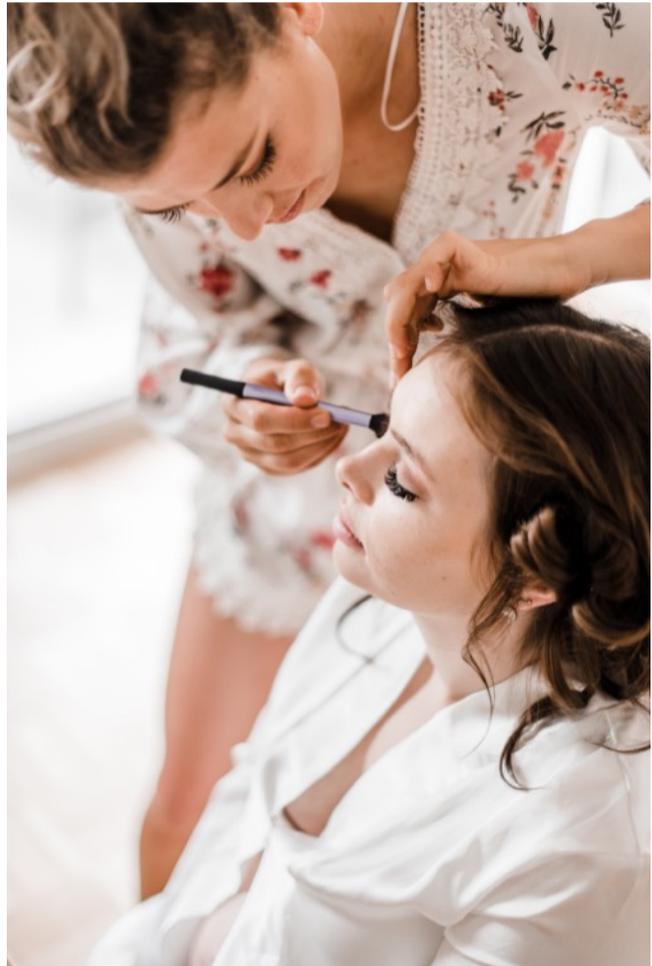


Bei all dem Überfluss an Informationen, gibt es auch „zu viel des Guten“. Habt ihr euch für ein Konzept entschieden und seid schon in der Umsetzungsphase, ist es ratsam, alle weiteren Inspirationsplattformen zu meiden. Sonst kommt man vom „Hundertsten zum Tausendsten“ und weiß danach gar nicht mehr, was man eigentlich will oder sprengt den Budgetrahmen komplett.

Getting Ready

DIE RUHE VOR DEM STURM

Die Stunden vor der Trauung sind eine ganz besondere Zeit. Ich begleite fast nur noch Hochzeiten, bei denen die Reportage bei dem Paar zu Hause oder in einem Hotel startet und kann es auch nur empfehlen. Wenn ihr später eure Fotos in den Händen haltet, würde irgendwie etwas fehlen, wenn die Geschichte erst bei der Trauung beginnt. Während des Getting Ready entstehen außerdem wunderschöne Detailaufnahmen und ihr könnt euch schon einmal an meine Anwesenheit gewöhnen.



Wollt ihr mich für das Getting Ready buchen, reicht es erfahrungsgemäß aus, wenn ich eine bis eineinhalb Stunden bevor ihr euch auf den Weg zur Trauung macht, mit dem Fotografieren beginne: der letzte Schliff für Make-Up und Haare, Detailfotos, Anziehen von Kleid und Schuhen sowie ein Mini-Portrait-Shooting. All das passt super in dieses Zeitfenster. Habt ihr mehr Aktivitäten eingeplant, ist es natürlich sinnvoll, die Zeit etwas zu verlängern.

DIE UMGEBUNG

Sollen wir im Hotelzimmer oder zu Hause shooten? In den eigenen vier Wänden lenkt euch Einiges vom eigentlichen Geschehen ab. Dieses oder Jenes soll vielleicht noch erledigt werden. Zudem wirken viele Dinge, wie z. B. der Hometrainer oder die Spielsachen der Kinder im Hintergrund auf den Fotos störend und fehl am Platz. Also bitte vorher aufräumen und so viel Platz und Luft wie möglich schaffen. Achtet darauf, den hellsten Raum zu wählen.

Große Fensterfronten und weiße Wände sind ideal, um schöne Bilder mit Tageslicht zu machen. Deshalb sollten auch möglichst alle künstlichen Lichtquellen ausgeschaltet sein. Im Prinzip gilt die einfache Regel: Je mehr natürliches Tageslicht vorhanden ist, umso besser ist die Qualität eurer Fotos. Sollte dies nicht realisierbar, die Wohnung zu klein oder zu dunkel sein, dann empfehle ich euch ein Hotelzimmer. Dort gilt dann das Gleiche wie zu Hause - möglichst große Fenster, weiße, helle Wände und aufräumen. :)

Und noch etwas sehr Wichtiges: kräftige Farben, wie z. B. auf Teppichen, an Wänden oder Vorhängen reflektieren das Licht mit ihrer Farbe. Das heißt, im schlimmsten Falle haben dein Kleid und dein Gesicht einen Rotschimmer. Diesen kann man auch beim besten Willen in der Nachbearbeitung nicht wegzaubern. Die einzige Chance sind dann noch Schwarz-Weiß-Bilder.



WAS HÜBSCHES

Für das Styling sehen schöne Morgenmäntel oder Kimonos auf den Bildern sehr edel aus. Auch wenn du als Braut keinen Wert darauflegst, empfehle ich dir, etwas Weißes, creme- oder pastellfarbenes anzuziehen, damit der Fokus auf deinem Gesicht bleibt.



VOWS



Ehegelübde, Rede, Eheversprechen, eure Geschichte oder einfach nur ein paar liebe Worte für euren Partner - wie auch immer ihr es nennt. Diese Zeilen zum Vorlesen vor eurer Hochzeitsgesellschaft sollten ebenfalls einen gebührenden Rahmen bekommen. Auf den Fotos sieht ein edel gestaltetes Büchlein in einem schönen Einband oder hochwertiges Papier viel schöner aus, als ein Notizzettel, den ihr noch schnell in der (Hand)Tasche gefunden habt, oder ein am PC geschriebenes A4-Blatt.

Viele Paare planen eine extra Zeit beim Getting Ready ein, um die Rede zu schreiben. Das finde ich eine wirklich tolle Idee. Und vor allem ist es für den Partner im Nachhinein schön zu sehen, wie sie entstanden ist.

BRIDES & MAIDS

Am schönsten sieht es auf Fotos aus, wenn deine Trauzeuginnen die gleichen Kleider tragen oder sich zumindest farblich auf dein Farbkonzept abstimmen.

Zu viele verschiedene Farben bringen Unruhe in die Bilder und irgendwie ist es doch toll, wenn auch Außenstehende gleich erkennen, wer deine Mädels für diesen Tag sind.



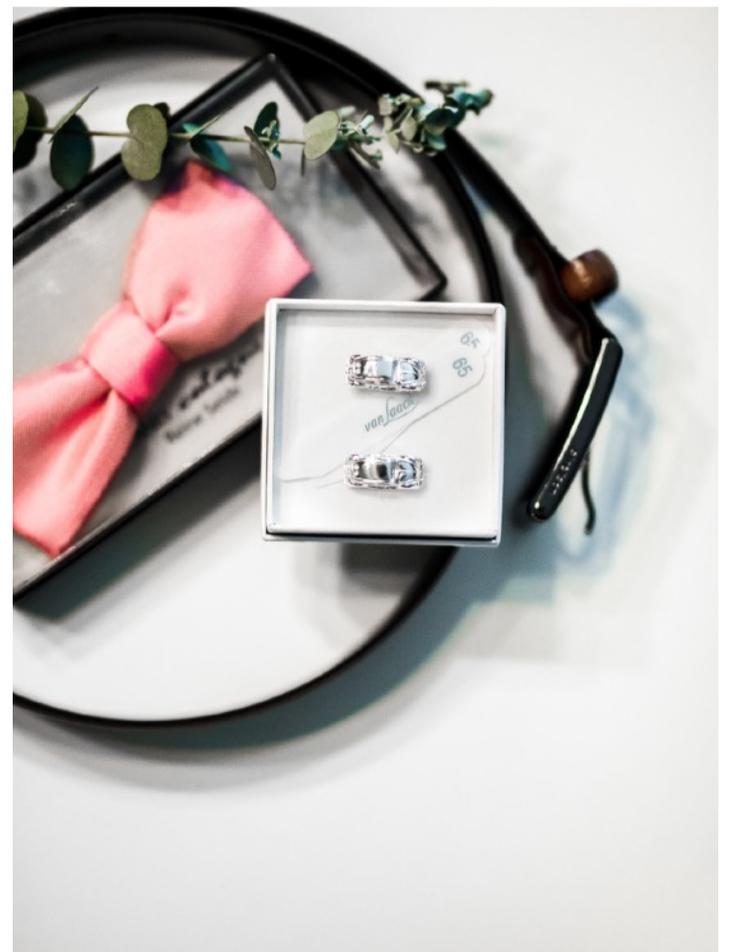


LOVE IS IN DETAILS

Wenn ihr großen Wert auf Detailfotos legt, dann solltet ihr mich im Vorfeld darüber informieren, damit ich das mit einplanen kann. Am besten ist es dann, wenn ihr für den Tag schon alles zusammengesucht und vor Ort habt. Das verhindert langes Suchen und ihr könnt die Zeit entspannt genießen.

CHECKLISTE

- Ringe
- Schmuck
- Brautkleid
- Schuhe
- Brautstrauß
- Einladungskarten
- Blumenanstecker
- Fliege/Krawatte
- Hemdmanschetten
- Parfum
- After Shave
- Uhr





MINI PORTRAITSHOOTING

Das Make-Up ist noch frisch, die Frisur sitzt perfekt. Der beste Moment für ein paar Fotos. Kurz vor dem Aufbrechen empfehle ich Braut wie Bräutigam, sich noch fünf bis zehn Minuten Zeit für ein paar Portraits zu nehmen.

Egal, was dann noch kommt,
ob Tränen, Regen, Sturm...
Diese Bilder sind euch sicher!

Haare & Make-Up



Sofern du nicht selbst Hair & Make-Up Artist bist oder einen genauen Plan hast von Make-Up und Styling, empfehle ich dir auf jeden Fall einen Profi! Du bist aufgeregt, heute muss alles perfekt sitzen ... Und genau dann bekommt man es nicht hin und ist jetzt schon gestresst, obwohl der Tag gerade erst begonnen hat. Außerdem ist es doch auch schön den Tag mit einem ausgiebigen Verwöhnprogramm zu starten.

Viele Bräute erzählen mir, dass sie Angst davor haben, total zugekleistert zu werden und sich dann selbst nicht mehr im Spiegel erkennen. Es gibt auch Make-Up Artist, die deine natürliche Schönheit dezent unterstreichen. Bitte mach unbedingt vorher einen Probetermin und kommuniziere ganz klar deine Wünsche und sag auch, wenn dir etwas nicht gefällt. Hier muss einfach alles passen, sonst fühlst du dich den ganzen Tag unwohl. Und das würde man auf den Bildern später sehen.



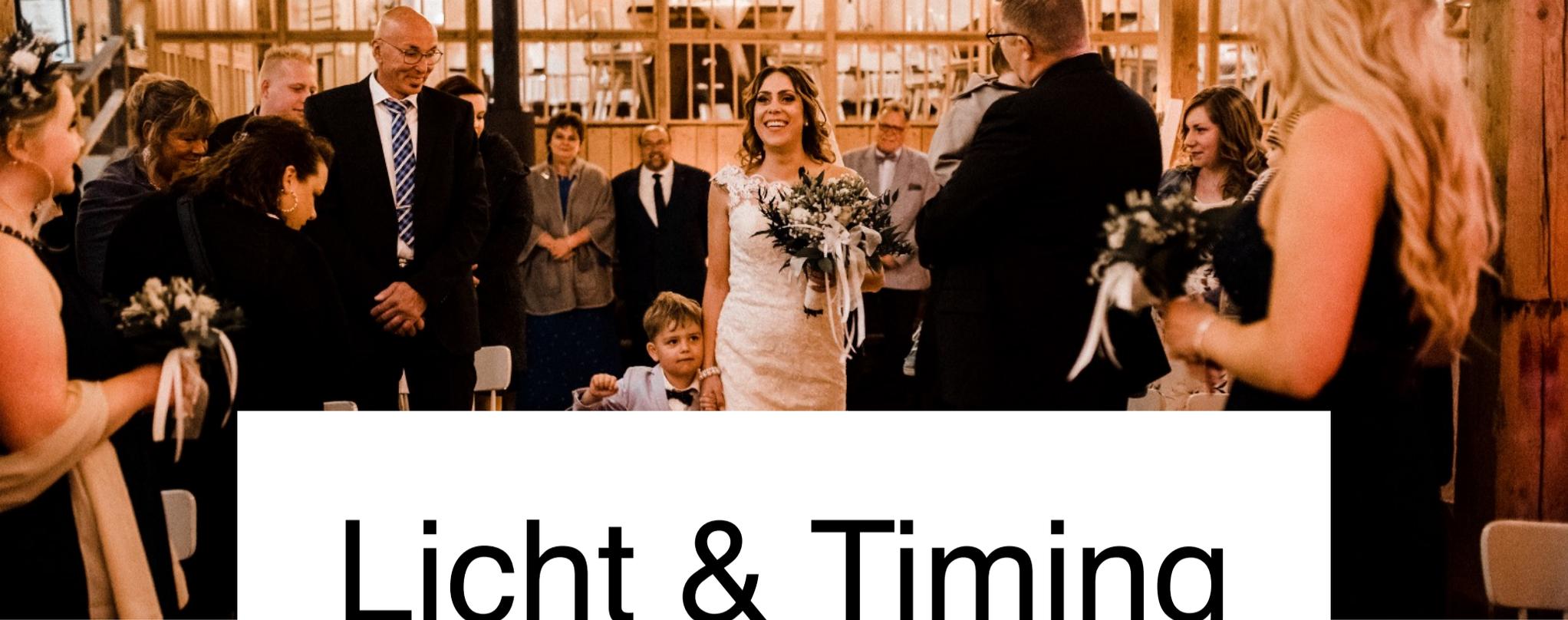
Der Bräutigam

Viele Männer sind der Meinung, dass so eine Hochzeit eigentlich nur für die Frau stattfindet. Falsch gedacht! Die Herren der Schöpfung sollten auf gar keinen Fall glauben, sie wären weniger wichtig für diesen Tag und nicht zuletzt für die Fotos. Der Fokus liegt am Hochzeitstag zu 50 % auch bei ihnen und darum empfehle ich auch dem Bräutigam ein eigenes, schön eingerichtetes und aufgeräumtes Zimmer. In den meisten Fällen ist die Braut in der schönen und großen Hochzeitssuite und der Bräutigam gibt sich mit einem weniger schönen Zimmer zufrieden. Sagt bitte an der Rezeption oder am besten schon bei der Buchung, dass ihr zwei schöne, geräumige und helle Zimmer benötigt.

Die Accessoires des Tages und wichtige Erinnerungsstücke solltest du, lieber Bräutigam, am besten auch schon zusammengesucht haben, bevor ich bei dir eintreffe.

Auch bei den Männern gilt wieder das gleiche - bitte aufräumen und Ordnung halten. Das spart wirklich eine Menge Zeit, denn ich kann gleich mit den Bildern anfangen und wir müssen nicht erst noch gemeinsam das Zimmer herrichten.

Wenn möglich, solltest du ein Hotelzimmer gleich nebenan buchen oder, wenn das Getting Ready zu Hause stattfindet, ganz in der Nähe deiner Braut sein. Wenn das nicht geht, solltet ihr den Ortswechsel vom Zeitplan her gut organisieren, damit später keine wichtigen Bilder fehlen.



Licht & Timing

Ein Teil meiner Arbeit an eurem Hochzeitstag besteht darin, für euch zu jeder Zeit das schönste Licht zu finden. Der helle und weiche Look meiner Bilder entsteht nicht zufällig. Ich suche für euch das passende Licht und die Lichtsituationen, um euch ähnliche Bilder wie auf meinem Portfolio zu kreieren, denn Tageszeit, Licht- und Bildqualität sind sehr eng miteinander verknüpft.

Den Tagesablauf fotografenfreundlich zu gestalten ist eigentlich ganz einfach. Ihr müsst nur an diese paar Dinge denken: Bilder solltet ihr nicht unbedingt in der prallen Sonne machen. Der weit verbreitete Mythos, dass Bilder in der Sonne toll sind, ist schlichtweg falsch. Ob bei Einzelaufnahmen oder bei Gruppenfotos – jeder professionelle Fotograf ist bestrebt, euch im Schatten zu fotografieren. Gegenlichtaufnahmen oder das bewusste Einsetzen von Licht sind natürlich ein anderes Thema.

Für den geplanten Ablauf bedeutet es also, eine Freie Trauung nicht unbedingt in der prallen Mittagssonne, sondern wenn möglich im Schatten oder so spät wie möglich am Tag stattfinden zu lassen. Das gleiche gilt für Gruppenaufnahmen und das Portraitshooting. Wenn ihr in der Sonne brutzelt, macht das keinem Spaß. In der Mittagsstunde bis ca. 15.00 Uhr wirft die Sonne sehr harte Schatten auf eure Gesichter und die Kontraste zwischen hell und dunkel sind wesentlich stärker ausgeprägt.

Je weiter der Tag vorangeschritten ist, desto schöner und weicher fällt das Licht! Ein bewölkter Tag bringt natürlich zu jeder Zeit ideales Licht mit sich.

LICHTER ABENDS

Um pinke, lila, grüne, blaue und im Allgemeinen bunte Hauttöne zu vermeiden, empfehle ich euch für abends viel weißes und warmes Licht.

Lichterketten sind perfekt für traumhafte Fotos – auch am Abend. Sie sind eine einfache und günstige Möglichkeit, drinnen wie draußen, für eine sanfte Lichtstimmung zu sorgen. Zudem machen sie auf den Bildern immer einen interessanten Hintergrund.



First Look

WOLLEN WIR DIESEN MOMENT WIRKLICH MIT ALLEN TEILEN?

Als First Look wird der Moment bezeichnet, wo ihr euch das erste Mal seht. Bisher war es selbstverständlich, dass der Bräutigam vorne auf seine Braut wartet und beide diesen intimen Moment mit allen anderen Gästen teilen.

Auch hierbei lohnt es sich, alt hergebrachte Traditionen zu hinterfragen. Denn seit ein paar Jahren kommt der Trend auf, diesen einmaligen und sehr emotionalen First Look nur zu zweit zu erleben. Ich finde diese Idee sehr sehr schön und viele meiner Paare berichten, dass sie diesen Moment nur zu zweit voll und ganz genossen haben und waren dankbar für diesen Tipp. Gleichzeitig kann man diese Gelegenheit nutzen, um direkt das Paarshooting zu machen. Das hat den Vorteil, dass dieser „Programmpunkt“ schon einmal abgehakt ist und ihr den Rest des Tages voll und ganz für eure Gäste da sein könnt.

Dieser magische Augenblick ist einfach etwas ganz Besonderes und sehr persönlich. Es entstehen dabei wunderschöne authentische Fotos. Ihr könnt gegenseitig eure Outfits bestaunen, in Tränen ausbrechen, euch in den Arm nehmen oder das tun, wonach euch auch immer ist.

Ganz gleich, wofür ihr euch entscheidet, zu zweit oder mit allen gemeinsam – dieser Moment gehört nur euch. :) Ihr müsst ihn genießen!



Einzug & Auszug

DAS A & O: ABSTAND HALTEN !

Egal, wer euch beim Ein- und Auszug begleitet – das allerwichtigste ist, dass ihr genug Abstand haltet. In der Regel stehe ich beim Einzug vorne in der Nähe des Bräutigams. Wenn jetzt z. B. der Pfarrer, die Blumenmädchen oder Brautjungfern vorweg laufen, versperren sie mir die komplette Sicht auf die Braut und ihre Begleitung. Bilder ohne andere Personen im Vordergrund sind schlichtweg unmöglich. Und was noch viel schlimmer ist, der Bräutigam kann seine Liebste auch nicht sehen.

Ob im Freien, im Standesamt oder in der Kirche, am besten sind mindestens 5 und noch besser 10 Meter Abstand. Lasst euch einfach Zeit und genießt die Blicke, die Tränen, das Staunen eurer Gäste und den Zauber dieses einmaligen Moments. Je langsamer ihr geht, umso mehr könnt ihr in die freudigen Gesichter eurer Gäste blicken und auch sie haben genug Zeit euch zu bestaunen.

Die Trauung

Während der Trauung ist diese eine Sache außerordentlich wichtig:

Locker sein und Spaß haben! Leicht gesagt! Durch die ganze Anspannung und Aufregung vergessen die meisten Paare tatsächlich zu lächeln oder sogar sich an die Hand zu nehmen. Das sieht auf Hochzeitsfotos irgendwie komisch aus. ;)

Ich kann in solchen Momenten nicht (mehr) eingreifen und es wäre schade, wenn ihr dann von den Bildern enttäuscht seid.

Genauso unvorteilhaft ist es, wenn ihr ständig versucht in die Kamera zu blicken. Sobald ihr angestrengt in die Kamera schaut, verspannt ihr euch und die Bilder wirken gestellt. Manchmal ist es okay, in die Kamera zu schauen - nur nicht die ganze Zeit.

Natürliche und authentische Fotos entstehen, wenn ihr mich einfach den ganzen Tag ignoriert. Ich melde mich schon, wenn ich etwas von euch möchte. Seht euch an, lächelt euch an, haltet euch an den Händen, entspannt euch und genießt jeden Augenblick!



Der Ringtausch - der Moment der Momente! Unter Umständen kann es hier mal sehr eng werden. Vielleicht stehen viele Personen um euch herum, die mir, aber auch euren Gästen, die Sicht versperren können. Deshalb denkt währenddessen bitte auch an uns. Nach dem Ringwechsel erfolgt meist der erste Kuss. Diesen bitte laaaaaaaange halten und genießen. :D



Ich finde, es ist eine wunderbare Entwicklung der Technik, dass man mittlerweile mit einem Handy immer und überall Fotos und Videos machen kann. Doch was im Alltag hilfreich ist, kann auf einer Hochzeit sehr störend sein! Unplugged Wedding bedeutet, dass während der Highlights des Tages (Trauung, Torten-anschnitt, Hochzeitstanz) alle Gäste das Geschehen ohne jegliche Technik genießen.

Auf zu vielen Hochzeiten habe ich es leider erlebt, dass die Gäste die schönsten Momente über ihr Handy oder das Display ihrer Kamera verfolgen. Das heißt, diese Momente sind an ihnen vorübergezogen, ohne dass sie sie mental erlebt haben. Für euch bedeutet es, dass eure Gäste nicht wirklich bei euch sind und auf euren (meinen) Fotos haben sie dann Smartphone, Tablet oder Digitalkamera vor ihren Gesichtern. Das wäre sehr schade!

Natürlich kann ich den Einen oder Anderen verstehen, dass er auch schöne Fotos von der Braut machen möchte. Doch ihr habt extra für diesen großartigen Tag einen Profi engagiert, der die Bilder für euch macht und sie werden von euch ja auch jedem Gast zur Verfügung gestellt.

Es ist ratsam, dass ihr euch während der wichtigsten Momente des Tages und besonders während der Trauung eine Unplugged Wedding wünscht und alle Gäste darüber informiert, dass die Bilder später für jeden zur Verfügung stehen. Ein freundlicher Hinweis auf der Einladung oder ein paar Worte an die Gäste gerichtet sind eine Möglichkeit. Gerne übernehmen das der/die Trauredner/in oder die Trauzeugen für euch. Ein kleines Hinweisschild an einem Ort, den jeder Gast sieht, ist auch eine gute Idee.



Das Paarshooting

EIN MOMENT NUR FÜR EUCH

Das Paarshooting soll nicht einfach nur ein weiterer Programmpunkt eures Tages sein, sondern vielmehr „eine kleine Auszeit“ für euch beide. Diese Zeit sollt ihr in vollen Zügen genießen können.

Um die bestmöglichen Portraits zu bekommen, gibt es für euch ein paar Dinge zu beachten.

DIE UHRZEIT

Das schönste, tollste und von mir so sehr geliebte Licht gibt es nur am Abend bei Sonnenuntergang – die goldene Stunde. Wenn ihr einen sonnigen Tag erwischt habt, ist die allerbeste Zeit fürs Shooting also eine Stunde vor dem Sonnenuntergang und kurz danach. Natürlich werde ich auch zu jeder anderen Tageszeit wunderschöne Fotos von euch machen, aber wenn ich zu dieser Zeit sowieso vor Ort bin, solltet ihr euch diese Gelegenheit nicht entgehen lassen. Sollte die Planung des Shootings bei Sonnenuntergang nicht möglich sein, sucht euch an sonnigen Tagen immer ein schönes schattiges Plätzchen und oftmals sind auch am späten Nachmittag ein paar schöne Gegenlichtaufnahmen möglich. Von einem Shooting in der Mittagssonne kann ich nur abraten und an einem bewölkten Tag, ist es ziemlich egal, wann das Shooting statt findet.

WIEVIEL ZEIT SOLLEN WIR EINPLANEN?

Plant so ca. 45 Minuten bis eine Stunde Zeit ein, dann habt ihr genügend Puffer. Je nachdem, wie weit die Feierlocation und Shootinglocation voneinander entfernt sind, kommt noch die Fahrzeit hinzu.

EIN FREIER KOPF

Überlegt, wie ihr eure Gäste währenddessen versorgen könnt, damit ihr euch keine Gedanken um sie machen müsst. Wenn sie nicht einmal merken, dass ihr kurz verschwunden seid, könnt ihr euch entspannen. So stellt man sich nicht ständig die Frage, wie es den Gästen wohl gerade geht und kann sich voll dem Shooting widmen.



DIE LOCATION

Die meisten Paare haben eine ganz klare Vorstellung, wo das Shooting stattfinden soll. Vielen ist es wichtig, dass auch die Umgebung mit auf den Bildern ist.

Berge, Wasser, Wälder und Wiesen, Schlösser oder Burgen bilden einen sehr schönen Hintergrund. Solltet ihr das Glück haben, einen solchen wundervollen Ort für euer Paarshooting zu haben, dann schickt mir bitte einfach ein paar (Handy)Fotos, damit auch ich mir ein Bild davon machen kann.

Wenn ihr keinen passenden Ort findet, könntet ihr schon mal die Gegend erkunden, oder vielleicht habt ihr einen Ansprechpartner in der Location, der sich in der Umgebung auskennt. Wenn auch das nicht zum Erfolg führt, macht das überhaupt nichts! Denn es geht hier um euch! Um eure Liebe und eure Verbundenheit. Und um das auf einem Bild auszudrücken, ist außer euch beiden nichts weiter notwendig. Und überall gibt es kleine Spots, wo man schöne Fotos machen kann. Bisher ist noch kein Paar ohne Paarfotos nach Hause gegangen. ;)





After Wedding Shoot

Eine weitere tolle Möglichkeit ist es, das Paarshooting auf einen ganz anderen Tag zu legen. Viele Brautpaare wollen den gesamten Hochzeitstag über für ihre Gäste da sein und werfen sich deswegen ein weiteres Mal in Schale um dann alle Ruhe und Zeit der Welt für ihre Paarbilder zu haben. So ist man auch nicht so abhängig vom Wetter am Tag der Hochzeit und kann sich ganz bewusst einen Tag auswählen, an dem es einen schönen Sonnenuntergang gibt.



Gruppenfotos

Die klassischen Gruppenfotos, auf denen alle gerade stehen und in die Kamera schauen, haben ihre Daseinsberechtigung. Das sehe ich ein! Viel lebendiger jedoch wirken Bilder, auf denen etwas „passiert“. Bei einer großen Gästeanzahl ist es ohnehin unmöglich, alle erkennbar auf ein Bild zu bekommen. :)

Was ihr unbedingt für Gruppenfotos beachten solltet ist, jeden im Vorfeld darüber zu informieren (evtl. sogar schon auf der Einladung), wann und wo das große Gruppenfoto stattfindet. Irgendjemand fehlt sonst immer. :P

Für die Kleingruppen-Bilder ist es ratsam und zeitsparend, wenn ihr euch vorher Konstellationen überlegt und jemanden habt, der alle Gäste kennt und dorthin bringt, wo die Fotos gemacht werden.



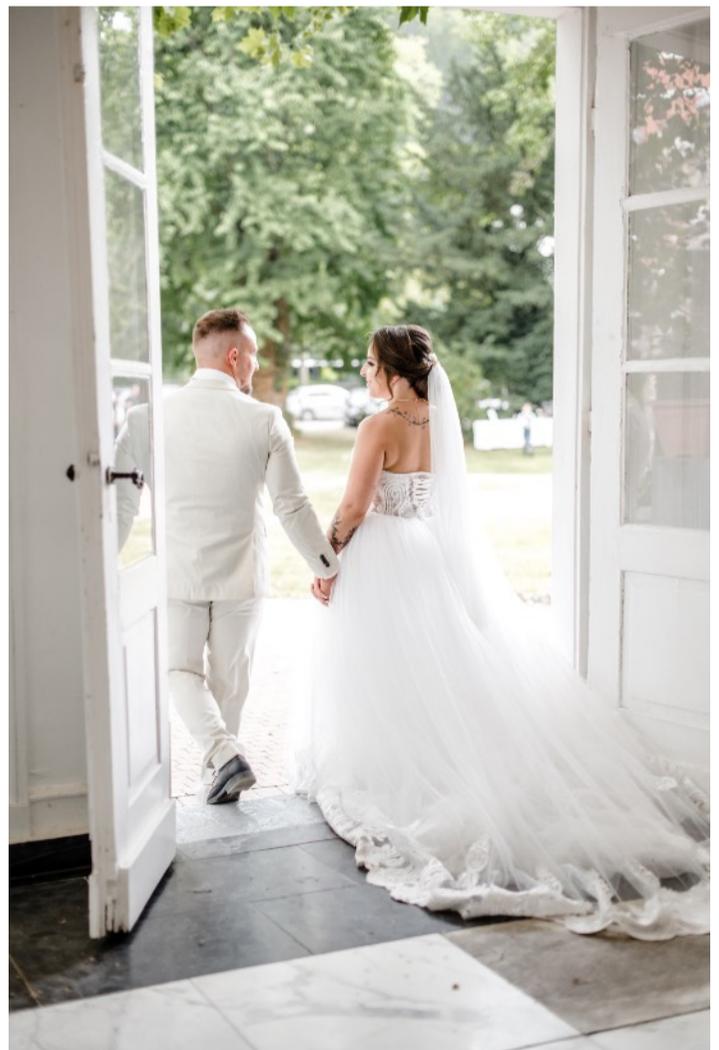
Regen



Regen am Hochzeitstag ist wohl das Letzte, was ihr euch für eure Hochzeit vorstellen könnt. Doch es gibt absolut keinen Grund, traurig zu sein. Denn auch im Regen (oder gerade im Regen) lassen sich wunderschöne Fotos machen. Für die Schlecht-Wetter-Variante empfehle ich euch, vorher einen Regenschirm zu organisieren. Für sanfte Aufnahmen sind eher unauffällige (transparente oder weiße) Schirme ideal. Wenn es nur leicht nieselt oder ihr den Regen sogar liebt, ist es auch schön, schnell ein paar Aufnahmen so zu machen.

Eine weitere Backup-Möglichkeit für Regen ist, die Fotos nach drinnen zu verlegen, wenn die Location es hergibt. Auch hier braucht man dann wieder genug Tageslicht. Oder vielleicht gibt es in der Nähe der Location eine Überdachung?

Hierfür könnt ihr euch bereits im Vorfeld schon einmal umsehen und informieren, dann geht es am Hochzeitstag schneller.





Dienstleistersuche

EMPFEHLUNGEN

Wie ich weiter vorn schon erwähnt habe, findet ihr auf den Blogs nicht nur Inspiration ohne Ende, sondern auch gleich eine Auflistung vieler Dienstleister dazu. Eine weitere Möglichkeit ist es, mich oder andere Dienstleister, die ihr bereits gebucht habt, zu fragen, ob sie euch jemanden empfehlen können. Meist kennt man sich untereinander, hat schon oft zusammengearbeitet und schätzt die Arbeitsweise der Kollegen. Die Stile passen dann meist sehr gut zusammen.



HOCHZEITSMESSEN

Um möglichst viele Dienstleister in kurzer Zeit kennenzulernen, bieten sich Messen hervorragend an. Doch Messe ist nicht gleich Messe. Ich kann euch zwei Messen abseits vom Mainstream besonders empfehlen. Hier findet garantiert jeder seinen passenden Dienstleister! Die [LOVE CIRCUS BASH](#) & die [VINTAGE WEDDING Hochzeitsmesse](#) finden deutschlandweit bestimmt auch in eurer Nähe statt.



Prints & Boxen

Fotos wirken ausgedruckt lebendiger und echter. Eigentlich kommen sie erst auf Papier so richtig zur Geltung. Jedoch machen Art und Qualität des Fotopapiers den Unterschied, wie ein Foto auf den Betrachter wirkt. Ich habe viel Liebe und Hingabe in die Erstellung eurer Bilder gesteckt. Es wäre sehr sehr schade, wenn sie nun auf dem günstigsten Papier gedruckt aus einem der Discounter-Fotoautomaten kommen.

Oftmals stimmen Farben, Helligkeit und Kontrast nicht mit den Originalen überein, so dass ein Teil meiner Arbeit völlig umsonst war! Ihr bekommt daher eure Abzüge in hochwertiger Qualität und schick verpackt von mir übergeben und ich würde mich freuen wenn ihr auch privat darauf achtet wenn dass ihr qualitativ hochwertiges Fotopapier benutzt solltet ihr ich mehr Abzügen machen wollen.



Ein Tag voller Überraschungen

Diese Erfahrung hat wohl jeder schon gemacht. Warum sollte es auf einer Hochzeit anders sein? Wir planen und planen und planen... und am Ende kommt doch alles anders!

Atmet tief durch und bewahrt die Ruhe! Gerade diese Momente sind es, von denen ihr noch euren Urenkeln erzählen werdet, und die euren Tag zu etwas ganz Besonderem gemacht haben. Wenn ihr dann entspannt bleibt, fügen sich die Dinge wie von selbst.

Ich wünsche euch eine schöne Zeit der Vorbereitungen und eine absolute Traumhochzeit. :)

P.S. Solltet ihr noch Fragen oder Anregungen zu diesem Guide haben, schreibt mir an info@muellerjulian.com oder eine schnelle Whatsapp auf die 0172 2720115

Ich freue mich auf euer Feedback.





JULIAN MÜLLER

MORPER ALLEE 5 | 40699 ERKRATH

INSTAGRAM | FACEBOOK

WWW.MUELLERJULIAN.COM